

**Franz Welser-Möst**

Aufgezeichnet von Axel Brüggemann

## Die Stille, die ich meine

Ein Plädoyer gegen den Lärm der Welt

ISBN 978-3-7106-0454-6

€ 22,00

Format 13,5 x 21 cm

192 Seiten, ca. 20 Abbildungen

Hardcover mit Schutzumschlag

**10. August 2020**

**Pressekontakt:**

Kristina Lindenthal & Anna Klaus

presse@brandstaetterverlag.com

T ++43-(0)1-5121543-252

F ++43-(0)1-5121543-231

Die Stille als Schlüssel unserer Welt: Ein leidenschaftliches Plädoyer des gefeierten Dirigenten für genaueres Zuhören, Konzentration und Ruhe in einer sich immer schneller drehenden Zeit.

Bei einem schweren Autounfall erlebte Franz Welser-Möst als Jugendlicher den Klang der Ewigkeit: ein Zustand, den er seither in der Musik sucht.

Welser-Möst nimmt uns mit auf eine Reise durch sein Leben in der Musik: von seiner Jugend in Oberösterreich über seine Begegnungen mit Herbert von Karajan bis hin zu den Engagements in London, Zürich, an der Wiener Staatsoper und beim weltberühmten Cleveland Orchestra. Machtspiele hinter den Kulissen und Gedanken über den modernen Musikmarkt bleiben nicht ausgespart.

Vor allem aber erzählt er vom Sich-immer-wieder-Neuerfinden, von Musik als Impuls für soziale Fragen und als Hilfe, unsere chaotische Welt zu ordnen.

Sein Dirigentenleben ist eine Inspiration: Hören wir besser auf unsere Welt, um sie zu verstehen und mit Leidenschaft zu beleben.

Der Autor

*Franz Welser-Möst* prägt als Musikdirektor des Cleveland Orchestra die unverwechselbare Klangkultur des großen Orchesters. Als Gastdirigent verbindet ihn eine enge Partnerschaft mit den Wiener Philharmonikern. Er stand

zwei Mal am Pult des Neujahrskonzerts.

Bei den Salzburger Festspielen ist er regelmäßig Gast. Für sein Wirken erhielt der Dirigent bedeutende Ehrungen, seine CD- und DVD-Aufnahmen wurden vielfach ausgezeichnet.

Die Autobiografie zum 60. Geburtstag des weltberühmten Dirigenten am 16.8.2020

Wie Musik uns hilft, unsere Welt auch in Momenten der Krise zu ordnen

Anlässlich 100 Jahre Salzburger Festspiele